

Die Künste und die Wissenschaften im Exil 1933 – 1945

Herausgegeben von Edith Böhne und
Wolfgang Motzkau-Valeton

Verlag Lambert Schneider

Inhalt

Vorwort der Herausgeber	9
Einleitung nach zehn Jahren	13
<i>Hans Keilson</i>	
Grußwort des PEN-Zentrums deutschsprachiger Autoren im Ausland	17
<i>Willy Brandt</i>	
Rede zum 50. Jahrestag der NS-Bücherverbrennung	19

I. LITERATUR, MUSIK, KUNST, FILM

<i>Ernst Loewy</i>	
Hoffnung in finsterner Zeit: Die deutsche Exilliteratur 1933–1945	29
<i>Paul Ludwig Sauer</i>	
Zwischen »Außensein« und »Dabeisein«. Exilliterarische Aspekte in Thomas Manns »Doktor Faustus«	47
<i>Birgit S. Nielsen</i>	
Die Freundschaft Bert Brechts und Helene Weigels mit Karin Michaëlis. Eine literarisch-menschliche Beziehung im Exil	71
<i>Sigrid Schneider</i>	
Mit dem Wort als Waffe. Deutschsprachige Publizistik im Exil	97
<i>Jürgen Habakuk Traber</i>	
Emigrierte Musik: Komponisten im Exil	125
<i>Werner Hohmann</i>	
Heinrich Vogeler in der UdSSR.	157
<i>Peter Junk</i>	
»Hätten Sie doch ein halbes Jahr früher gefragt!« oder Schwierigkeiten beim Suchen der Wahrheit. Felix Nußbaum	191
<i>Wendelin Zimmer</i>	
Gesichter des Exils. Zu den Selbstporträts Felix Nußbaums	203
<i>Sybil Milton</i>	
Die Kunst im Holocaust	217
<i>Jan-Christopher Horak</i>	
Filmkünstler im Exil. Ein Weg nach Hollywood	231

II. WISSENSCHAFTEN

<i>Wolf-Dieter Hauschild</i>	
Evangelische Theologen im Exil	257
<i>Friedhelm Jürgensmeier</i>	
Katholische Theologen im Exil (1933–1945)	279
<i>Andreas Kamlah</i>	
Die philosophiegeschichtliche Bedeutung des Exils nicht-marxistischer Philosophen zur Zeit des Dritten Reiches	299
<i>Günter Bierbrauer</i>	
Ein Sozialpsychologe in der Emigration. Kurt Lewins Leben, Werk und Wirkungsgeschichte	313

<i>Manfred Velden</i>	
Auswirkungen des Dritten Reiches auf die Psychologie der Wahrnehmung	333
<i>Uwe Hendrik Peters</i>	
Psychiater und Psychoanalytiker im Exil	357
<i>Hildegard Feidel-Mertz</i>	
Pädagogen im Exil – zum Beispiel: Hans Weil (1898–1972).....	379
<i>Sven Papcke</i>	
Entlastet von Gemeinschaftsmythen. Anmerkungen zur deutschen Soziologie im Exil	401
<i>Rainer Eisfeld</i>	
Politikwissenschaft: Exil und Rückkehr	413
<i>Utz Maas</i>	
Die vom Faschismus verdrängten Sprachwissenschaftler – Repräsentanten einer anderen Sprachwissenschaft?	445
<i>Martin Bennhold</i>	
Juristen im Exil	503
<i>Michael Krüger</i>	
Ökonomen im Exil	533
<i>Ralf Schaper</i>	
Mathematiker im Exil	547
<i>Klaus Bärwinkel</i>	
Die Austreibung von Physikern unter der deutschen Regierung vor dem Zweiten Weltkrieg. Ausmaß und Auswirkung	569
<i>Horst Möller</i>	
Die Remigration von Wissenschaftlern nach 1945	601
III. ANHANG	
Die Autoren und Herausgeber des Buches	617
Namensregister	625
Sachregister	653